

Leitbild des Haus der Wilden Weiden Höltigbaum der Stiftung Natur im Norden

Zu Beginn war die Eiszeit

Die beeindruckende Landschaftsform des Höltigbaums und Stellmoorer Tunneltals gestaltete die letzte Eiszeit vor 10.000-15.000 Jahren. In dieser Zeit besiedelten bereits Menschen dieses Gebiet, was archäologische Funde belegen. Die Relikte alter bäuerlicher Wirtschaftsformen und die darauffolgende militärische Nutzung durch Wehrmacht und Bundeswehr haben zahlreiche, unterschiedliche Lebensräume für seltene Pflanzen und Tiere geschaffen, die andernorts bereits verschwunden sind.

Das Ende der militärischen Nutzung und bürgerliches Engagement waren der Anfang einer länderübergreifenden Ausweisung als Naturschutzgebiete.

Steckbrief Naturschutzgebiete Höltigbaum und Stellmoorer Tunneltal

Topografie	Die Naturschutzgebiete (NSG) liegen am nordöstlichen Rand von Hamburg. Naturräumlich bilden der eher trockene Höltigbaum und das feuchtere Stellmoorer Tunneltal mit seinen Gewässern aufgrund der eiszeitlichen Prägung eine Einheit. Der Höltigbaum ist ein länderübergreifendes Projekt der Bundesländer Hamburg und Schleswig-Holstein
Größe	NSG Höltigbaum insgesamt 767 Hektar, NSG Stellmoorer Tunneltal 217 Hektar
1992	Aufgabe militärische Nutzung
Unterschutzstellung	1978 NSG Stellmoorer Tunneltal 1997 NSG Höltigbaum Schleswig-Holsteinischer Teil 1998 NSG Höltigbaum Hamburger Teil Die NSG sind von europäischer Bedeutung und als FFH Gebiete ausgewiesen.
2000	Beginn der Beweidung - Halboffene Weidelandschaft
Besondere Arten	Kammolch, Neuntöter, Englischer Ginster, Tausendgüldenkraut, raue Nelke, Golddistel, Wegerich-Scheckenfalter
Sept. 2008	Eröffnung des Infohauses Haus der Wilden Weiden

Der Höltigbaum ist auch ein Ort des Gedenkens, hier wurden in der NS Zeit Wehrmachtsangehörige und Kriegsgefangene hingerichtet.

Vision

Das Haus der Wilden Weiden Höltigbaum steht für den Einklang zwischen Naturschutz, Bildung, Nutzung und Naturerlebnis. Die Wilden Weiden sind in der Metropolregion Hamburg

bekannt. Es besteht ein funktionsfähiges Netzwerk aus freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Haupt- und Ehrenamt und wirtschaftlichem Engagement. Jede*r leistet im Rahmen ihrer/seiner Möglichkeiten einen Beitrag zum langfristigen Erhalt des Haus der Wilden Weiden und der Biodiversität des Naturschutzgebietes Höltigbaum unter den Aspekten der nachhaltigen Entwicklung. Die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals) werden in der täglichen Arbeit berücksichtigt. Die finanzielle Zukunft ist gesichert.

Wer sind wir?

Mit der Trägerschaft der Stiftung Natur im Norden vereinen sich unter dem Dach des „Haus der Wilden Weiden Höltigbaum“ Landschaftspflegehof, Bildung und das Infohaus „Haus der Wilden Weiden“. Der Name „Haus der Wilden Weiden“ hat eine gewollt doppelte Bedeutung – einmal steht er für das Infohaus und dient außerdem als Begriff für das Gesamtkonzept.

Das Haus der Wilden Weiden Höltigbaum steht für einen integrativen Ansatz – viele Akteure ziehen an einem Strang. Uns zeichnet ein konstruktives Zusammenwirken von bürgerlichem Engagement, freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Haupt- und Ehrenamt aus.

Wir sind kompetenter Partner für Naturschutz, Öffentlichkeitsarbeit und Bildung. Wir verstehen uns als Koordinator für verschiedene, naturverträgliche Nutzungen der Menschen (z.B. Erleben, Erholung, Naturschutz, Sport) in den Naturschutzgebieten Höltigbaum und Stellmoorer Tunneltal.

Als Bildungseinrichtung für Nachhaltigkeit wollen wir Menschen mit Hilfe der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung dazu befähigen, die Nachhaltigkeitsziele in ihrem Lebensalltag umzusetzen.

Unser Markenzeichen sind die Wilden Weiden Höltigbaum.

Was sind unsere Ziele?

Naturschutz

Wir erhalten und schützen die einzigartige Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten und ihre Lebensräume in den Naturschutzgebieten Höltigbaum und Stellmoorer Tunneltal, indem wir die Natur mit bewährten und innovativen Maßnahmen pflegen und entwickeln oder sie einer eigendynamischen Entwicklung überlassen.

In unseren halboffenen Weidelandschaften, den „Wilden Weiden“, fressen robuste Weidetiere ganzjährig für den Naturschutz.

Bildung

Wir möchten mit unseren Bildungsangeboten Menschen für den Erhalt der Biodiversität und der natürlichen Lebensgrundlagen sensibilisieren. Wir möchten Menschen dabei

unterstützen, positive emotionale und wertschätzende Beziehungen zur Natur zu entwickeln und ihnen bewusst machen, dass all unser Tun und Handeln Wechselwirkungen auf die Natur bewirkt. Wir möchten in unseren Bildungsveranstaltungen den Menschen originäre Naturerlebnisse und das Erleben der Natur mit allen Sinnen bieten. In unseren Veranstaltungen möchten wir Wissen über ökologische Zusammenhänge, Naturschutz und den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur vermitteln. Wir möchten durch unsere Angebote Menschen motivieren, selbst aktiv für ihre Umwelt zu werden. Wir möchten mit unserer Bildungsarbeit einen Beitrag zur Transformation der Nachhaltigkeitsziele in den Alltag der Menschen leisten.

Langfristige Finanzierung

Das Haus der Wilden Weiden Höltigbaum ist ein Projekt der Stiftung Natur im Norden in Kooperation mit der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft und der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, die zusammen eine Grundfinanzierung ermöglichen. Um den finanziellen Rahmen langfristig zu sichern, suchen wir weitere Unterstützer*innen. Wir bieten Förderer*innen attraktive Möglichkeiten, diese einzigartige Kombination von Naturschutz, Öffentlichkeitsarbeit und Bildung zu unterstützen.

Wie arbeiten wir zusammen?

Wir arbeiten auf der Grundlage der Menschenrechte und Demokratie vertrauensvoll, wertschätzend und respektvoll miteinander sowie mit Besucher*innen und Partner*innen. Wir stehen für ein offenes Miteinander, wertschätzen jede Meinung und pflegen einen antirassistischen, antidiskriminierenden, queeren, inklusiven, demokratischen Umgang. Extremistische, demokratiegefährdende, terroristische, diskriminierende, rassistische, queerfeindliche, antisemitische Meinungsäußerungen tolerieren wir nicht. Wir treten entschieden Bestrebungen entgegen, die Natur- und Klimaschutz, Umweltbildung und Heimatpflege mit antidemokratischem oder menschenverachtendem Gedankengut verbinden.

Wir bringen verschiedene Interessen zusammen und entwickeln gemeinsame Lösungen. Konflikte werden offen und zielführend gelöst. Unsere Kommunikationsstruktur ist transparent.

Wir überprüfen regelmäßig die Qualität unserer Arbeit und entwickeln diese weiter.

Wen wollen wir erreichen?

Die Vielfalt der Natur spiegelt sich wider in der Vielfalt der naturverträglichen Nutzungen – wir bieten Natur pur für alle Menschen.

Unser besonderes Engagement gilt den Jüngsten – Kinder für die Natur als unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu sensibilisieren und zu begeistern, bedeutet für uns die Basis für eine Bildung für eine nachhaltige Entwicklung zu legen. Wir möchten Kindern ermöglichen, sich als Teil der Natur zu erfahren und erste Naturzusammenhänge zu begreifen.

Das Haus der Wilden Weiden Höltigbaum bietet einen Ort für bürgerliches Engagement. Interessierten und Fachpublikum bieten wir eine serviceorientierte Informations- und Bildungsplattform rund um die Themen Naturschutz, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Biodiversität und halboffene Weidelandschaft.

Willkommen sind Kooperationspartner*innen und Sponsor*innen, die unsere Ziele und Themen direkt unterstützen oder uns bei der Umsetzung der Ziele stärken.

Global DiVision GmbH International Consulting (GDIC) hat uns bei der Ersterstellung des Leitbildes in 2013 unterstützt. In den Prozess der Leitbilderstellung wurden alle Akteure vor Ort einbezogen.

Das Leitbild wurde in den Jahren 2019 und 2024 überarbeitet und jedes Mal vom Team des Haus der Wilden Weiden, von den Naturpädagoginnen und vom Vorstand der Stiftung Natur im Norden genehmigt.

Akteure vor Ort

Haus der Wilden Weiden Höltigbaum
www.haus-der-wilden-weiden.de

Freie Naturpädagoginnen des Haus der Wilden Weiden
Kontakt über www.haus-der-wilden-weiden.de

Stiftung Natur im Norden
www.stiftung-natur-im-norden.de

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
www.bukea.hamburg.de

Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
www.stiftungsland.de

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
www.sdw-hamburg.de

Naturschutzbund Deutschland Ortsgruppe Rahlstedt
www.NABU-Hamburg.de/rahlstedt

DRK-Kita Koboldwiesen / DRK Waldkita „Wilde Waldtrolle“
www.drk-kiju.de/einrichtungen/koboldwiesen

Amt Siek
www.amtsiek.de

Försterei Volksdorf

<http://www.forst-hamburg.de/forstreviere.htm>

Naturschutzdienst Hamburg und Kreis Stormarn

Kontaktdaten:

Haus der Wilden Weiden

der Stiftung Natur im Norden

Eichberg 63, 22143 Hamburg

Tel. 040/18 04 48 60 10

Fax 040/18 04 48 60 20

Info@Haus-der-Wilden-Weiden.de

www.Haus-der-Wilden-Weiden.de